



Artega[®]

LIEBE MACHT WILD

Mit der Liebe zur Geschwindigkeit wurde der Rennsport geboren. Und diese Liebe ist alt, sehr alt. Man könnte sagen, genauso alt wie die menschliche Geschichte. Denn der Drang zur Höchstleistung und der Wunsch, Einzigartiges zu schaffen, sind tief in uns verwurzelt. So tief, dass sie uns seit Jahrtausenden anspornen und nie an Faszination verloren haben.

Mit der Erfindung des Automobils haben wir uns eine neue, immergrüne Spielwiese geschaffen, diese Leidenschaft bis zur Grenze des physikalisch Möglichen auszuleben. Und diese Grenze stetig zu erweitern. Eine neue Ära wurde eingeleitet, die alles bislang Gekannte in den Schatten stellt. Schneller, adrenalinreicher, wilder – der Motorsport.

ZAUMZEUG DER WILDHEIT

Motorsport lässt sich allerdings nur unter einer einzigen Bedingung in seiner ganzen Brillanz erfahren: kontrollierte Perfektion – und zwar in allen Disziplinen gleichzeitig. Im Ingenieurwesen wie in der Konstruktion. Im Design wie beim Fahren selbst. Für den Einzelnen bedeutet es, den kraftvollen technischen Möglichkeiten sowie der eigenen wilden Entschlossenheit ein feinjustiertes Zaumzeug anzulegen. Immer wieder die Harmonisierung aller Komponenten im Auge behalten. Den minutiösen

physikalischen Grenzgang wagen. Bislang geltende Gesetzmäßigkeiten maximal dehnen. Und schließlich sehen, wie sich die in Einklang gebrachten Stärken aller Disziplinen multiplizieren. Um immer wieder gezielt auf das große Ganze zuzusteuern, das so viel mehr als die Summe seiner Teile ist: das gemeinsame Meisterstück.

PHYSIK DER LEIDENSCHAFT



Die treibende Kraft im Menschen wäre damit geklärt. Ebenso wie die Notwendigkeit der perfekten Synchronisierung aller Komponenten. Die Entwicklung und Konstruktion eines Sportwagens folgen elementaren Gesetzmäßigkeiten. So bedeuten viele Pferdestärken erst einmal ein großes Kraftpotenzial. Seit 1687 ist den Newton'schen Gesetzen der Physik zufolge allerdings klar, dass neben der wirkenden Kraft auch die Masse eines physikalischen Körpers entscheidend ist für dessen Beschleunigung.

Je leichter ein Wagen, mit desto weniger Kraft lässt er sich auf die gleiche Geschwindigkeit bringen – oder vereinfacht ausgedrückt: je leichter, desto schneller – bei gleicher Motorkraft. Der Beschleunigung entgegen wirkt die Kraft der Luft – je schneller, desto stärker. Kein Wunder also, dass mit Anstieg der erreichbaren Höchstgeschwindigkeiten auch die Reduzierung des Luftwiderstandes an Bedeutung gewinnt.

Die Aerodynamik wird zu einer der wichtigsten Komponenten im Fahrzeugdesign. Windbrechende Kanten runden sich aus, kompakte Formen werden von Windkanälen aufgebrochen, frontale Bleche neigen sich in die Luftströmung. Aus Fläche wird flach und aus vermeintlicher Bremskraft pure Schubkraft für die Bodenhaftung. Besonders in Kurven bekommen Wagen und Fahrer diese intelligente Kraftumwandlung zu

spüren. Mindestens ebenso wichtig um der Fliehkraft zu trotzen, sind allerdings die Tieferlegung des Schwerpunktes und die Entwicklung entsprechender Fahrwerke, die voll und ganz auf Agilität und Stabilität ausgerichtet sind. Ein logischer Evolutionsdoppelschritt, der sich im wahrsten Sinne im Sportwagendesign breitmacht – denn je breiter und flacher der Wagen, desto stabiler liegt er in der Spur.

IKONEN DER LUST



Damit sind die formgebenden Elemente des Sportwagens geboren. Und sie werden sich nie mehr ändern. Zumindest nicht, solange die Naturgesetze sich nicht ändern. Ein echter Sportwagen bleibt leicht, er bleibt flach, er bleibt breit. Und er bleibt die Verkörperung gezähmter Physik und wilder Leidenschaft. Eigenschaften, die den Sportwagen auch für die Welt außerhalb des professionellen Motorsports begehrlich machen. Doch hier gelten andere Bedingungen: unebene Landstraßen statt planer

Rennstrecken, Straßenreifen statt spezieller Slicks und Alltagsfahrer statt Rennprofis. Kein Boxen-Team, das bei Bedarf eingreift, sondern schlicht und ergreifend das echte, unberechenbare Leben. Kurz: Die Kraft des Rennwagens muss universalisiert werden – ohne dabei an Leidenschaft einzubüßen. Mit der behutsamen Kräftebändigung erfolgt der erste entscheidende Schritt vom Rennwagen zum Sportwagen. Und voller Lust folgte auch sogleich der zweite: Kaum hat sich der spitz auf Sieg ausgerichtete

Leistungsanspruch auf Alltagsfunktionalität verbreitert, eröffnen sich auch gestalterisch völlig neue Schaffensfelder. Der Sportwagen erfährt eine grundlegende Ästhetisierung, die sich schließlich zum eigenständigen und letztlich markantesten Merkmal entwickelt. Ein bislang radikal funktionales Automobilkonzept schaffte damit den Sprung zur Designikone. Ein Status, den der Sportwagen bis heute hält.

ARCHETYP TRIFFT ZEITGEIST

Wie es wohl wäre, einen Wagen zu entwickeln, der sowohl den leidenschaftlichen Rennsport-Wünschen als auch den Alltags-Ansprüchen des 21. Jahrhunderts entspricht. Ein Traum, der sich mit den Jahren zu einer klaren Vision konkretisiert und schließlich zur echten Herausforderung für unsere Entwickler, Designer, Ingenieure und Konstrukteure wird. Die archetypischen Attribute leicht, flach, breit und schnell stehen als feste Größen auf dem Reißbrett. Nun gilt es, der Konstruktion Schritt für Schritt

Alltagstauglichkeit einzuhauchen – ohne sie in ihrem Wesen zu beschneiden. Dazu gehören ein sportliches Fahrvergnügen, speziell abgestimmte ABS/ESP-Systeme, die moderne Sicherheitsbedürfnisse erfüllen und dabei gleichzeitig das Fahren im Grenzbereich zulassen, wie auch ein zeitgemäßer Grundkomfort. Wohlgermerkt, ohne dabei Kompromisse hinsichtlich des Gesamtgewichtes einzugehen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Mit der Breite einer Oberklassenlimousine und der Länge eines Kompaktwagens liegen gerade einmal 1285 kg DIN und satte 300 PS flach und kompakt auf der Straße. Damit haben wir unser Ziel erreicht und eine perfekte Symbiose geschaffen: den Artega. Ein hart erarbeiteter Erfolg, den wir schließlich im Juni 2011 auf die Probe stellten. Und zwar auf die härteste: das

24-Stunden-Rennen am Nürburgring. Zusammen mit Continental geht Artega mit einem Serienfahrzeug auf Straßenreifen und nur regel- und sicherheitsbedingten Änderungen an den Start. Stolz stellen wir fest: Es sieht aus, als hätten wir alles richtig gemacht – aber sehen Sie selbst.

AUF DIE PROBE GESTELLT – 24 STUNDEN



- DIE STRECKE** / Die Nordschleife, nach Rennfahrerlegende Jackie Stewart auch „Grüne Hölle“ genannt, ist mit 25,4 km die anspruchsvollste und längste Rennstrecke der Welt.
- DAS RENNEN** / ADAC-24-Stunden-Rennen, zum 39. Mal ausgetragen, gehört mit einem Teilnehmerfeld von 210 Startern, bestehend aus Werks- und Privatteams, zu den renommiertesten 24-Stunden-Rennen der Welt.
- DAS FAHRZEUG** / Artega in Serienausstattung auf Straßenreifen, nordschleifenoptimierte Fahrwerksabstimmung, 300 PS bei regelbedingten 1350 kg
- ERGEBNIS** / Im 1. Anlauf 126 Runden zurückgelegt, mehr als 3200 Rennkilometer ohne technischen Ausfall im Serientrimm, das entspricht einer Fahrzeugbelastung im Straßenverkehr von ca. 50 000 km. Sensationell gut!

Artega® *GT* Serienfahrzeug lediglich mit Sicherheitsausstattung gemäß Reglement ADAC-24-Stunden-Rennen am Nürburgring 2011 – 24-Stunden-Spezial-Klasse SP7

AUF DIE
STRASSE GEBRACHT



DIE FORMGEBUNG ...



— EINZIGARTIG —

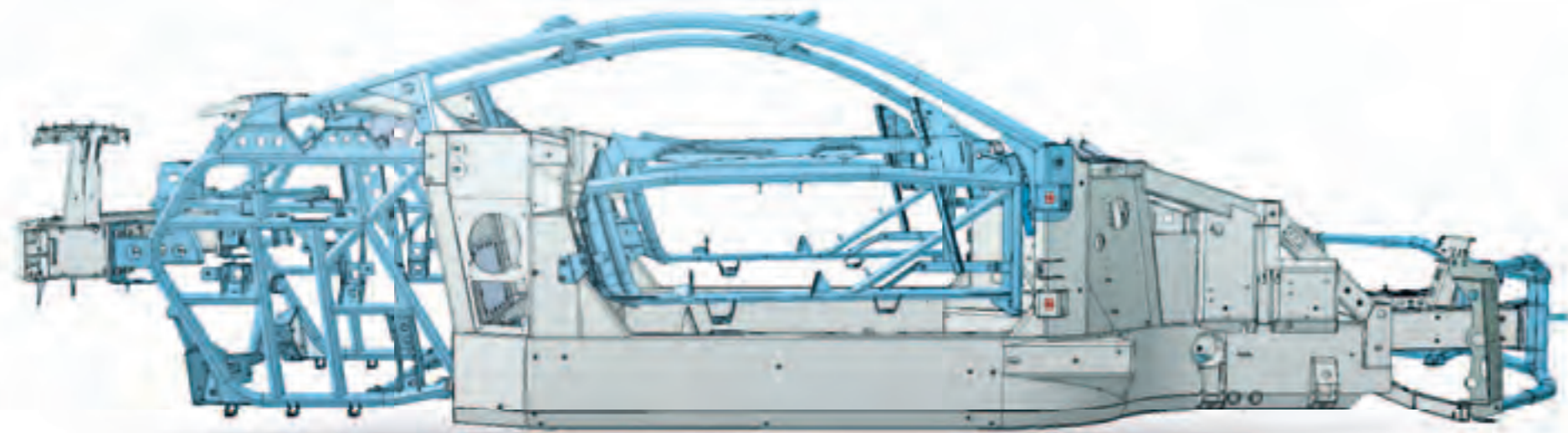




DAS
INTERIEUR
– HOCHWERTIG –



DIE KONSTRUKTION UND SICHERHEIT – KOMPROMISSLOS –



- CHASSIS**
 - / Aluminium-Spaceframe aus Strangpressprofilen, besonders leicht und crashtsicher
 - / Hochfester Stahl in Dach und Heckrahmen
 - / Kathodische Tauchlackierung für höchste Langlebigkeit
 - / Aluminium-Bodenplatte mit Wabenstruktur für Stabilität und Leichtigkeit, wie im Flugzeugbau
 - / Schraubbare Crashboxen vorn und hinten zur besseren Energieaufnahme und zum einfachen Austausch im Crashfall
- KAROSSERIE**
 - / Kotflügel und Türen aus kohlefaserverstärktem Verbundwerkstoff
 - / Dach, Frontklappe und Heckdeckel aus Carbon
- SICHERHEIT**
 - / 4-Kanal-Anti-Blockier-System (ABS)
 - / Airbags: 2 Front-Fullsize-Airbags, 2 Seiten-Airbags, (Beifahrer-Airbag abschaltbar)
 - / ASP-Artega®-Stabilitätsprogramm, abschaltbar
 - / Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Scheinwerfer-Reinigungsanlage
 - / Gurtstraffer
 - / Kopfstützen, integriert
 - / Seitenaufprallschutz aus hochfestem Stahl
 - / Warnsummer für Sicherheitsgurte
 - / Wegfahrsperr



DAS FAHRWERK – EFFEKTIV –

- RADAUFHÄNGUNG** / Geschmiedete Aluminium-Radträger
/ Doppelquerlenker aus Stahl vorn und hinten
/ Einstellbare Federbeine vorn und hinten
/ Gewichtsoptimierte Stabilisatoren
/ Radstand 2460 mm, Spur 1570 mm
/ Geringe ungefederte Massen



- LENKUNG** / Elektromechanische Servounterstützung mit abhängiger Regelung
/ 2,4 Umdrehungen, dadurch sehr präzises, sportlich agiles Lenkverhalten



- BREMSEN** / 4-Kanal-Anti-Blockier-System (ABS)
/ Brembo-4-Kolben-Festsattel vorn, TRW-Kombisattel hinten
/ Gelochte Bremsscheiben, innenbelüftet
316 mm x 28 mm, hinten 310 mm x 22 mm
/ 100 km/h - 0 km/h = 32,1 m



- FELGEN** / Extrem leichte Schmiederäder im 19"-Format
/ Dimension vorn: 8" x 19"
/ Dimension hinten: 9,5" x 19" und Option 10,5" x 19"
/ Gewicht vorn: 9,1 kg (Option 8,6 kg)
/ Gewicht hinten: 9,7 kg (Option 9,8 kg)
/ Lochkreis: 5 mm x 112 mm, Einpresstiefe vorn 45 mm, hinten 43 mm





DER KOMFORT – AUSREICHEND –

- / Außenspiegel elektrisch einstell-/beheizbar
- / Außentemperaturanzeige
- / Bordcomputer
- / Dekorleiste in Wunschfarbe
- / Edelstahl-Einstiegsleiste mit Artega-Schriftzug
- / Fensterheber elektrisch, 2-fach
- / Heckscheibe beheizbar
- / Infotainment-Einheit mit Touchscreen 6,2" mit Navigation, Radio, CD, DVD, USB, AUX-IN und AV-Anschluss, Micro SD sowie TMC-Funktion, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, 4 x 50 Watt 7-Band-Grafikequalizer
- / Innenbeleuchtung
- / Klimaanlage
- / Kombiinstrument mit Anzeigen für Geschwindigkeit, Drehzahl, Motoröltemperatur, Gang, Außentemperatur, Tages- und Gesamtkilometer sowie Warnleuchten mit zusätzlichen, individuell konfigurierbaren Anzeigen für Öldruck, Voltmeter und G-Force (Längs- und Querschleunigung), Zifferblatt in Chronographen-Optik mit integrierter Stopp- und Zeituhr
- / Leseleuchten
- / Sportlederlenkrad mit Multifunktionstasten und Schaltwippen
- / Tankanzeige
- / Wärmeschutzverglasung
- / Warnsummer für Licht
- / Wassertemperaturanzeige
- / Zentralverriegelung mit Funk

DIE OPTIONEN ...

LACKIERUNGEN

/ Schneeweiß



/ Feuerrot II



/ Rauchgrau metallic



/ Ozeanblau metallic II



/ Gletschersilber metallic



/ Nachtschwarz metallic



/ Sonderlackierung in Wunschfarbe



RÄDER

/ Standard



- / 5-Speichen-Optik
- / Vorn 8" x 19", hinten 9,5" x 19"
- / Bereifung vorn 235/35 ZR19
- / Bereifung hinten 285/30 ZR19

/ „Plus“ Silber poliert



- / 5-Doppelspeichen-Optik (Gewichtsvorteil)
- / Vorn 8" x 19", hinten 10,5" x 19"
- / Bereifung vorn 235/35 ZR19
- / Bereifung hinten 305/30 ZR19

/ „Plus“ Grau metallic



- / 5-Doppelspeichen-Optik (Gewichtsvorteil)
- / Vorn 8" x 19", hinten 10,5" x 19"
- / Bereifung vorn 235/35 ZR19
- / Bereifung hinten 305/30 ZR19

/ Felge/Felgenstern in Wunschfarbe



- / Für Standard- und Optionsrad
- / Lackiert in Wunschfarbe
- / Felge komplett oder nur der Felgenstern

— VIELSEITIG —

/ Pergamentbeige



Microvelours



Leder



/ Kirschrot



Microvelours



Leder



/ Tabakbraun



Microvelours



Leder



/ Carbonschwarz



Microvelours



Leder



/ Sonderleder in Wunschfarbe*



* (Armaturentafel Oberseite, Türbrüstung und Teppich in Carbonschwarz).
Nur in Verbindung mit Voll-Leder und erweitertem Lederumfang.

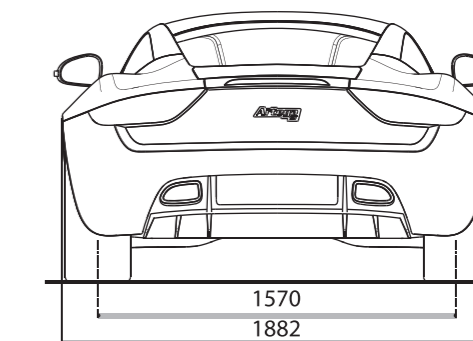
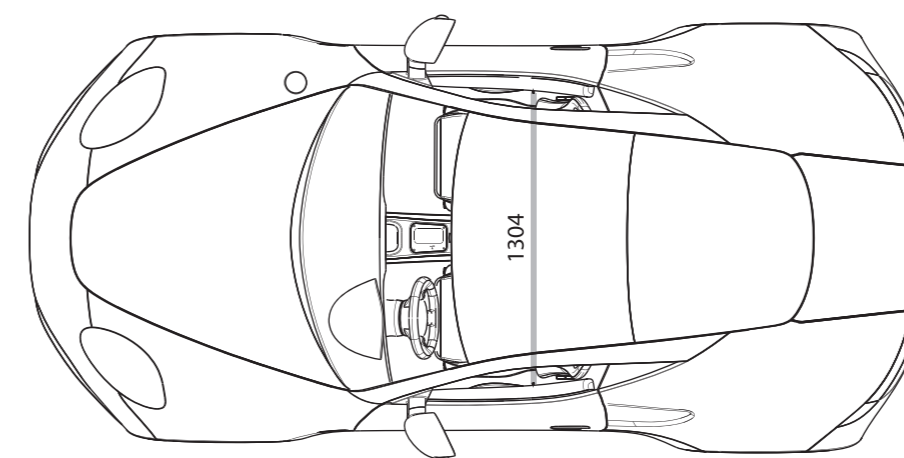
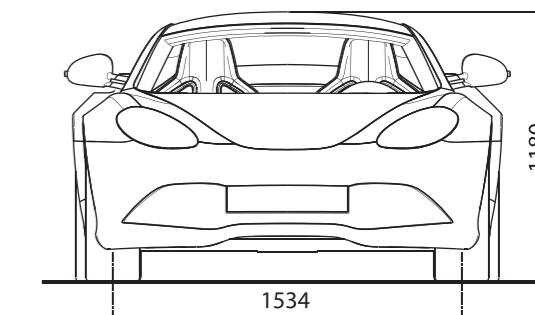
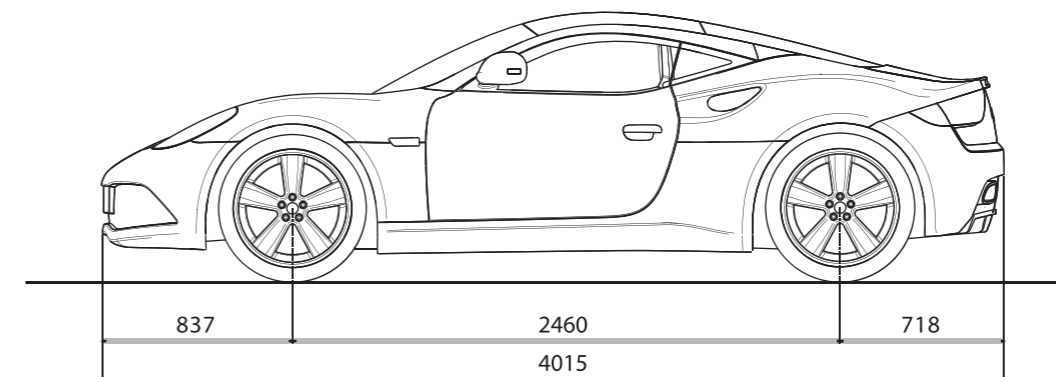
/ Sportlederlenkrad



/ Sportlenkrad in Rauleder-Optik



DIE TECHNISCHEN DATEN



MOTOR	/ V6-Direkteinspritzer im Heck
HUBRAUM	/ 3597 ccm
LEISTUNG	/ 220 kW (300 PS)
DREHMOMENT	/ 350 Nm bei 2400 - 3500 U/min
DIN-LEERGEWICHT	/ 1285 kg
ZULÄSSIGES GESAMTGEWICHT	/ 1495 kg
LEISTUNGSGEWICHT	/ 4,28 kg/PS
GETRIEBE	/ Sechsgang-Direktschaltgetriebe
BESCHLEUNIGUNG 0-100 KM/H	/ 4,8 s
HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT	/ 270 km/h

KRAFTSTOFFVERBRAUCH (EU-NORMVERBRAUCH, EURO 5)	/ kombiniert 9,6 l (Super Plus ROZ 98) Innerorts 13,7 l Außerorts 7,2l
CO₂-EMISSIONEN	/ 220 g/km
REICHWEITE (CA.)	/ 660 km
RAHMEN	/ Aluminium-Spaceframe, Heckmodul als Gitterrohrrahmen aus hochfestem Stahl
KAROSSERIE	/ Kohlefaserverstärkte Kunststoffe, Front-, Heckklappe und Dach aus Carbon
ABMESSUNGEN (L X B X H)	/ 4015 mm x 1882 mm x 1180 mm
RADSTAND	/ 2460 mm
KOFFERRAUMVOLUMEN	/ 300 l

DIE MACHT DES ERFAHRENS

Nun kennen Sie die Fakten des Artega. Sie kennen seine Stärken und Geheimnisse, und wir haben Ihnen darüber hinaus unsere Leidenschaft offenbart, mit der wir den Artega entwickelt und auf die Straße gebracht haben. Aber seien wir ehrlich: Was sind schon nackte Fakten gegen die machtvolle Gewissheit der eigenen Erfahrung. Sie wissen so gut wie wir, dass man sich einen Sportwagen niemals anlesen oder erklären lassen kann. Man muss ihn erfahren. Live und in Farbe, die Hände am Lenk-

rad, den Geruch des Leders in der Nase, den Motor im Ohr und das Gaspedal am Fuß. Nur hier kann es funken. Können Ihnen feuchte Hände und energischer Pulsschlag unmissverständlich sagen: dies ist genau mein Wagen. Oder eben nicht. Zwei Möglichkeiten und nur ein Weg, die richtige Entscheidung zu treffen: Fahren Sie den Artega.

Und wenn Sie ohnehin gerade bei uns sind: Runden Sie Ihre Artega-Erfahrung mit einer persönlichen Werksbesichtigung ab. Gerne begleiten wir Sie durch unsere Manufaktur, präsentieren Ihnen die einzelnen Entstehungsschritte des Artega und beantworten Ihre Fragen. Mit Fachverstand, Geduld und Leidenschaft. Service, der für uns keine Frage ist, sondern Haltungssache.

